

Rutschen per Video

Cuppamare mit neuem Flyer und eigener Internet-Präsenz

Kuppenheim (rjk). Erst „surfen“, dann eintauchen, baden und sich wohlfühlen: Mit einem neuen, komplett überarbeiteten Internet-Auftritt ist das Kuppenheimer Hallenfreibad Cuppamare noch vor Weihnachten ins neue Jahr gestartet. Gestern Morgen wurde die neu gestaltete Homepage freigeschaltet.

Bürgermeister Karsten Mußler, Rechnungsamtsleiter Frank Kiefer und der städtische Internet-Beauftragte Thorsten Ackermann, der für den „Relaunch“ der 2004 erstellten Internet-Seiten verantwortlich zeichnet, stellten die erstmals eigenständige und nicht an die Homepage der Stadt gekoppelte Internet-Präsenz www.cuppamare.de bei einem Pressetermin im Rathaus vor. Die übersichtlich gestalteten Seiten informieren ab sofort die Besucher über die vielfältigen Angebote im Erlebnisbad und warten dabei mit einer Vielzahl an Neuerungen auf, wie Bürgermeister Mußler betonte. Im Zuge der Neugestaltung entstanden sind auch zwei neue Info-Flyer, die analog zu der in kräftigem Blau gestalteten Homepage aufgebaut sind und auch in Karlsruhe zum Einsatz kommen sollen.

Im ersten Halbjahr 2012 ist überdies der Relaunch der städtischen Internet-Seite geplant, wie Mußler mitteilte.

Ein halbes Jahr lang hat der EDV-Beauftragte Thorsten Ackermann nebenher, also neben seiner Tätigkeit im Hauptamt der Stadt, in Zusammenarbeit mit dem Rechenzentrum an der neuen Homepage des Cuppamare getüftelt. „Es war an der Zeit für den Relaunch. Das Ergebnis kann sich sehen lassen“, lobte Mußler die Arbeit seines Mitarbeiters.

Neu ist laut Mußler der Online-Shop, in dem schnell und problemlos via Internet Karten und Gutscheine bestellt werden können. Neu ist aber auch, dass in der Rubrik „Infos“ nicht nur Öffnungszeiten, Eintrittspreise, Anfahrt und Presseartikel abrufbar sind, sondern erstmals auch das Cuppamare-Team sowie die Kooperations- und Werbepartner vorgestellt werden.

Als besonderes Bonbon und Appetitmacher gibt's eine Videofahrt durch die illuminierte Röhre der Ganzjahres-Großwasserrutsche. Die Website wird laut Thorsten Ackermann laufend aktualisiert. „Insgesamt kommen wir trotz des schlechten Sommers in diesem Jahr auf 140 000 Gäste, in der Sauna zählten wir rund 10 000 Besucher. Wir können wirklich sehr zufrieden sein“, zog Bürgermeister Mußler eine positive Jahresbilanz.